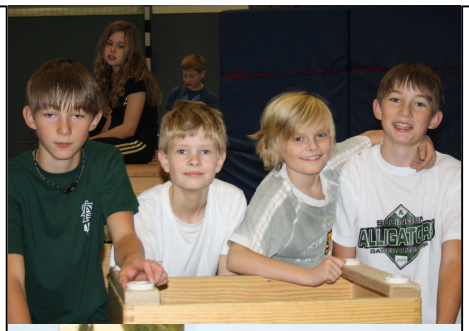
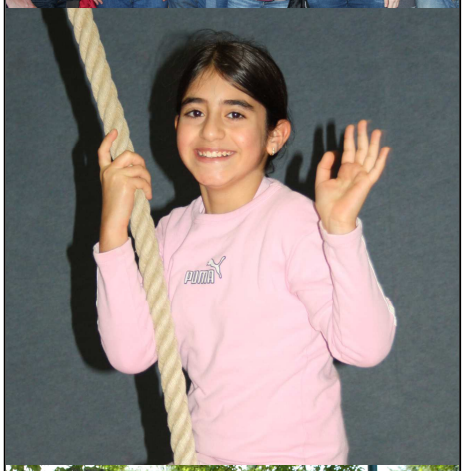
ELTERNBRIEF

Dez. 2010





HERZENSSACHE: EIN DEFIBRILATOR FÜR DIE SANITÄTS-AG. Die Städtische Gesamtschule Solingen besitzt seit Beginn des Schuljahres 2010/2011 einen Defibrilator, dessen Einsatz unter Umständen lebensrettend sein kann. Nur dank der Unterstützung des Schulvereins, der die Finanzierung der monatlichen „Leihgebühr" übernommen hat, konnte das wertvolle und wichtige Gerät angeschafft werden; die Schulsanitäts-AG unter Leitung von Frau Witting freut sich darüber natürlich besonders. Am Donnerstag, dem 24.09.2010, gab es nach der offiziellen Übergabe des Defibrilators eine erste Schulung für interessierte Kolleginnen und Kollegen.

EINE REISE IN DIE VERGANGENHEIT: TREFFEN DER „EHEMALIGEN". Am Samstag, dem 4.09.2010, öffnete die Städtische Gesamtschule Solingen erstmals ihre Tore für ihre „Ehemaligen". Mehrere hundert Gäste folgten der Einladung und schwelgten bei strahlendem Spätsommerwetter in Erinnerungen an die - zum Teil schon lange zurückliegende – Schulzeit. „Was macht denn eigentlich…?" und „Wie geht es denn…?" waren dabei sicher die meist gestellten Fragen – egal, ob Lehrer oder Schüler; es war spannend zu sehen und zu hören, was aus den „Kleinen" so geworden ist. Eine durchweg gelungene Premierenveranstaltung, die nun regelmäßig wiederholt werden soll – auch um die nunmehr im Berufleben stehenden „Ehemaligen" stärker an die Schule zu binden und unsere „jetzigen" Schüler von deren Erfahrungen im Leben „nach der Schule" profitieren zu lassen.

GESAMT
SCHULE
SOLINGEN

… UND EIN BLICK IN DIE ZUKUNFT: GRÜNDUNG DES VEREINS EHEMALIGER SCHÜLER/INNEN. Wir freuen uns sehr über die Gründung des *„Vereins der Ehemaligen der Städtischen Gesamtschule Solingen"!*

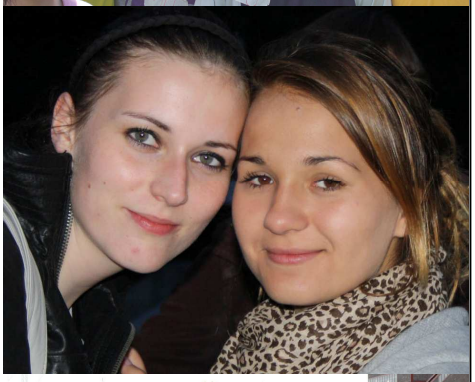
Am 28. Oktober trafen sich Herr Müller und Herr Wolter mit 28 ehemaligen Schüler/innen unserer Schule, um diesen Verein mit Erfolg ins Leben zu rufen. Aufgaben des Vereins werden in erster Linie die Pflege der Kontakte unserer einstigen Schüler/innen sowie die ideelle und materielle Unterstützung unserer schulischen Arbeit sein, z.B. die Einbringung von Berufserfahrungen bezüglich der Berufs- und Studienwahl unserer Schüler/innen in den Jahrgängen 9/10 und 12/13.

Als erster Vorsitzender wurde Herr Lars Stommel (Entlassjahrgang 1994 nach Klasse 12) gewählt, seine Stellvertreter sind Herr Kai Lieker (Abitur 2007) und Herr Peter Horn (Abitur 1996).

Wir warten gespannt darauf, wie sich die Aktivitäten des Vereins in der nächsten Zeit gestalten werden. Michael Wolter

10 JAHRE DuG! Das Wahlpflichtfach „Darstellen und Gestalten" feiert sein zehnjähriges Bestehen! 1500 SchülerInnen aus 5 x 10 Jahrgängen DuG haben in 10 erfolgreichen Aufführungen Kostproben aus 500 Jahren Literatur, Musik, Kunst und Tanz präsentiert. Und gezeigt, wie „kreativ" Schule sein kann. Von Shakespeare über Romantik und Jugendstil bis Strawinsky, Pop und Hip Hop interpretierten die DuG-SchülerInnen Werke auf neue Art und machten sie zu „ihrer Sache". Die Jubiläumsaufführung findet am 7. April 2011 in der Mensa der Städtischen Gesamtschule Solingen um 19 Uhr statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Fachschaft DuG



DEUTSCHE STUDIEN-AKADEMIE. Im Sommer 2010 hat Tim Guenther (Jg. 13) an einem Kurs der Deutschen Schüler-Akademie teilgenommen. In Grovesmühle im Harz forschte und lernte er 17 Tage lang mit anderen begabten und interessierten Jugendlichen zu Fragen der "Geometrie in der theoretischen Mechanik". Eine besondere Erfahrung und eine Auszeichnung auch für besondere Leistungen.

SCHÜLERVERTRETUNG 2010/2011. Als neue Verbindungslehrer wurden Frau Frettlöh, Frau Emmerich und Herr Jaax gewählt. Zur Schülersprecherin wählte die Vollversammlung Elisa Brändlin (10b). Ihre Vertreter sind Janina Ferres (11) und Nico Rücker (10f). Im SV-Team engagieren sich: Tessa Laskowski (7c), Björn Schmidtke (7d), Lusiannie Zarón (7d), Viktor Bandenbacher (7d), Till Kosciessa (8a), Aylin Cimen (9c), Jennifer Getzke (9e), Marcel Leuther (9e), Elisa Brändlin (10b), Nico Rücker (10f), Nina Ferres (11), Kim Waurischk (11) und Jan Wittebrock (11).
Übrigens: Auch in diesem Jahr hat die SV wieder ihre traditionelle Weihnachtsmannaktion durchgeführt. Dabei konnten sich Schülerinnen und Schüler Weihnachtsgrußkarten inklusive Nikolaus schenken. Eine gelungene vorweihnachtliche Aktion, die allen viel Freude gemacht hat.

AUF WIEDERSEHEN, FRAU LENZ! Zum Ende des Schuljahres 2009/2010 hat unsere Kollegin Angela Lenz die Schule verlassen, um an der Gesamtschule Viersen eine Stelle als stellvertretende Schulleiterin anzutreten. Auch wenn wir uns für sie freuen, werden wir sie vermissen. Über viele Jahre hinweg hat Frau Lenz das Schulleben an der Wupperstraße mitgestaltet und als Klassenlehrerin, Fachlehrerin und zuletzt als Abteilungsleiterin für die Jahrgänge 5 bis 7 entscheidend mitgeprägt. Besonders dem Lehrerchor wird ihre engagierte Mitwirkung fehlen. Die gesamte Schulgemeinde wünscht dir, liebe Angela, viel Glück und alles Gute am Niederrhein!

TOUR DE KULTUR. „*Reisen bildet*“ heißt es im Mai 2011 für zahlreiche Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe. Als freiwilliges und zusätzliches Angebot gibt es dann erstmalig die Möglichkeit für Oberstufenschülerinnen, an Kulturfahrten in verschiedene europäische Metropolen teilzunehmen. Bei der Premiere 2011 sind Berlin, Wien und Madrid die ersten geplanten Zielorte; hoffentlich werden es spannende, lehrreiche und schöne Tage!

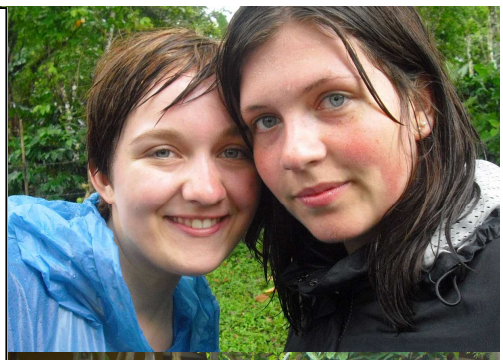
RUND UMS WASSER. In der Projektwoche arbeitete die Klasse 7e eifrig zum Unterrichtsgegenstand „Wasser“. Die Schülerinnen und Schüler lernten das kühle Nass aus unterschiedlichen Blickwinkeln kennen – Naturwissenschaftliches aus der Biologie und Chemie spielten dabei ebenso eine Rolle wie Wasserkompositionen oder Wasserbilder. Dabei genossen die Jugendlichen es sichtlich, selbst Hand anzulegen. Der Höhepunkt war eindeutig der Besuch des Aquariums „Sealife“ in Oberhausen, wo alle noch das Glück hatten, „Orakel-Paul“ vor seinem Ableben persönlich kennen zu lernen.

Simone Sassin

INFORMATIONSTAG FÜR GRUNDSCHÜLER. Erneut ein „volles Haus“ bescherte der diesjährige Informationstag für Grundschüler und deren Eltern unserer Schule am 6.11.2010. Nach der Vortragsrunde in der vollbesetzten Mensa gab es in „Schnupperunterrichten“ und bei Führungen über das Schulgelände viel zu sehen und zu hören. Dabei war in diesem Jahr das Interesse besonders groß und die Schule konnte „Alltagsszenen“ aus dem Unterricht, aber auch ihre „Besonderheiten“, wie die modernen Technik-Räume (auch für die Oberstufe), die Biologie-Ausstellung, die Schulküche und natürlich - für die Schüler besonders wichtig - die neue Sporthalle präsentieren. Herzlichen Dank an alle Beteiligten!

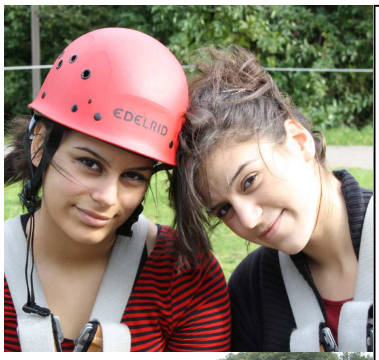
„HILFE, ICH HABE MEINE LEHRER GESCHRUMPFT“ - Mit diesem Titel hat Alica Désor aus der Klasse 6b den diesjährigen Vorlesewettbewerb der 6. Klassen gewonnen. Sie überzeugte die Jury mit einem Auszug aus dem spannenden Jugendbuch von Sabine Ludwig. Ebenfalls am Start und überzeugende „VorleserInnen“ waren Eva Böhler (6a), Melissa Tang (6c), Lisa Marenec (6d), Felix Kronenberg (6e) und Jannis Fischer (6f). Allen TeilnehmerInnen und der Siegerin gratulieren wir zu ihrer tollen Leistung und wünschen weiterhin viel Freude beim (Vor-)Lesen!

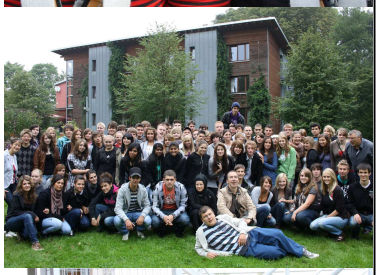
NICARAGUA 2010. Zum dritten Mal seit Bestehen der Partnerschaft mit dem Instituto La Cuculmeca besuchte eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern unserer Schule unsere Freunde dort. Mit von der Partie war auch dieses Mal wieder unser hilfsbereiter und engagierter Hausmeister, Herr Soffel.
Mitten in der Regenzeit unterwegs, wurden wir nicht nur bei unseren Ausflügen auf den z.T. offenen Camionetas (Pickups) nass, sondern auch bei der Arbeit am Wandgemälde, beim Heckepflanzen und bei den Maurerarbeiten an der Ökolodge. Aber dank tropischer Temperaturen fror keiner und man war schon binnen kürzester Zeit wieder trocken und sehnte sich nach der nächsten Erfrischung.
Einige von uns trafen ihre Gast-Geschwister wieder und die Wiedersehensfreude war riesengroß! Zwar waren wir in Gemeinschaftsunterkünften untergebracht, weil die meisten nicaraguanischen Familien zu wenig Platz haben und es sich auch finanziell nicht leisten können, jemanden als Gast unterzubringen, aber Thora Tepper durfte Lucia für eine Nacht begleiten und lernte nicaraguanisches Familienleben ganz hautnah kennen.
Ist auch die Einfachheit, ja Armut vieler Familien dort erschütternd, so ist es umso schöner, helfen zu können. Das taten wir bei dieser Reise indem wir die Dorfgemeinschaft dem Ziel ein wenig näher brachten, „sanften" Tourismus als neues wirtschaftliches Standbein aufzubauen: In der wunderschönen Landschaft der besten Kaffee-Gegend Nicaraguas sollen Menschen reisen und sich erholen können, die fernab vom Massentourismus Land und Leute kennen lernen wollen, ohne diese Landschaft zu zerstören. Dieser „sanfte" Tourismus steht im Einklang mit der Natur und lässt die Besucher am Alltagsleben der Kaffeebauern teilhaben. Somit war es nahe liegend, auf dem herrlich bunten Gemälde auf der 28m langen und 3m hohen Wand mitten im Dorf den Naturschutzgedanken deutlich zu machen. – Details sind auf unserer Schulhomepage unter der Adresse www.gesamtschule-solingen.de im Berichtsheft zu erkennen und nachzulesen. Fotos finden sich ebenfalls auf der Fotogalerie der Homepage.
Die Hoffnung, eines Tages ein besseres Leben führen zu können, beflügelt die Schüler unserer Partnerschule: Sie sind meistens schon etwas älter und mussten wegen der Armut ihrer Eltern die Schule abbrechen. Sie arbeiten von montags bis freitags auf den Feldern und gehen samstags zur Schule, um den Schulabschluss doch noch zu schaffen. Sie wissen, dass von uns aus Solingen die größte finanzielle Unterstützung kommt, durch die der Schulbetrieb am Instituto überhaupt möglich ist. Immer wieder sagten sie uns, dass wir alle Freunde in Solingen, SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern der Gesamtschule, von Herzen grüßen und ihnen danken sollen. Sie wünschen uns Gottes Segen, Gesundheit und Glück und hoffen, dass die Freundschaft über alles Trennende hinweg Bestand haben wird.
Einen vorläufigen Abschluss hat die diesjährige Nicaragua-Fahrt dann mit einem „offiziellen" Termin gefunden: Am Freitag, dem 12.11.10, berichteten unsere Nicaragua-Reisenden Oberbürgermeister Norbert Feith von ihren Erlebnissen und Erfahrungen. Herr Feith war beeindruckt von den Arbeiten, die wir dort geleistet haben und von der Wärme und Herzlichkeit, mit der unsere Gruppe dort empfangen wurde. Weiteres Wissenswertes über die Schulpartnerschaft findet man auch unter www.solingen-jinotega.de . Sybille Arians



PRINZESSIN HOCHMUT. Die diesjährige Aufführung der Theater-AG für die Jahrgänge 5 bis 7 und der Chor-AG entführt die Zuschauer in die märchenhafte Welt von „Prinzessin Hochmut". Wegen der schlechten Witterung musste die „Premiere" leider verschoben werden, aber nun ist es soweit: Am Mittwoch, dem 19.01.2011, beginnt die Aufführung der jungen Mimen um 19.00 Uhr in der Mensa.

ANMELDETAGE. Die Anmeldungen für den künftigen 5. Jahrgang finden am 16. und 17.02.2011, jeweils von 8.30 - 12.00 Uhr und von 14.30 - 17.00 Uhr statt.
Die Anmeldungen externer Schüler für den künftigen 11. Jahrgang erfolgen am 1.03.2011in der Zeit von 8.30 - 14.00 Uhr.





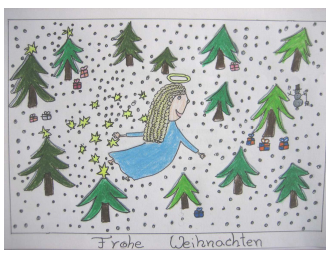
DER NEUE 11. JAHRGANG. Mit dem neuen Schuljahr 2010/11starteten Ende August 86 Schülerinnen und Schüler in die Oberstufe. Etwa ein Drittel dieser 50 Schülerinnen und 36 Schüler kam von anderen Schulen zu uns, um hier an der Gesamtschule ihr Abitur zu machen. Gleich in der ersten Woche fuhren die Schüler zusammen mit ihren Beratungslehrern Frau Pless und Herrn Teepe und der tatkräftigen Unterstützung von Frau Rentsch, Frau Schlafke und Herrn Bröscher für drei Tage in die Jugendherberge Essen-Werden. Natürlich standen diese Tage ganz im Zeichen des Kennenlernens, es wurde aber auch fleißig gearbeitet. In vier Gruppen wurden die Schülerinnen und Schüler mit den Arbeits- und Lerntechniken der Oberstufe vertraut gemacht und in die Besonderheiten des Kurssystems eingeführt. Kultur, Bewegung und Spaß kamen aber auch nicht zu kurz. So gab es eine Ralley der ganz besonderen Art auf dem Gebiet der Weltkulturerbe-Stätte Zeche Zollverein. Dank der tollen Unterstützung von Stefanie Kray wurden die Schülerinnen und Schüler hier in die Technik des Geo-Caching eingeweiht, bei einem Abendspaziergang am Baldeneysee gab es eine Kunstführung über das Ruhrattoll und bei dem großen Spieleabend präsentierten die Schülerinnen und Schüler sich von ihrer unterhaltsamen Seite. In diesen drei Tagen ist aus den vielen Einzelpersonen eine homogene Gruppe mit vielen sozialen Kompetenzen, Teamgeist und Zusammengehörigkeitsgefühl geworden.
In den nächsten vier Wochen begann dann erst mal der normale Unterricht. Für viele war das eine echte Herausforderung, da die Anforderungen gegenüber der Sekundarstufe I doch deutlich gestiegen waren und die Schultage für die Schülerinnen und Schüler zum Teil ungewohnt lange sind. In der Woche vor den Herbstferien wurden die ersten Klausuren geschrieben. Am Mittwoch gab es dann als kleine Unterbrechung ein ganz besonderes Highlight. Die ganze Jahrgangsstufe fuhr gemeinsam mit ihren Beratungslehrern und Frau Arians nach Neuss in den Kletterpark. Hier konnte sich der Teamgeist, der schon in Essen so gut angelegt worden war, endgültig bewähren. Höhenangst musste überwunden werden, Kraft und Konzentration waren gefragt, um die Parcours in schwindelnder Höhe zu bewältigen. Dank der moralischen und tatkräftigen Unterstützung waren alle auf den Seilen und alle konnten nachher richtig stolz auf sich sein. Wir freuen uns schon auf unsere nächste gemeinsame Aktion.

Suse Pless

AUSSERSCHULISCHE ZERTIFIKATE. Neben dem bereits sehr erfolgreich laufenden Europäischen Computerführerschein (ECDL), auf dessen Prüfung durch die Teilnahme an einer AG vorbereitet wird, hat die Städtische Gesamtschule ihr Angebot außerschulischer Bildungsmöglichkeiten um ein weiteres Angebot ergänzt: Seit November können Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 und 10 das TELC-Zertifikat in Englisch erwerben. In 15 Doppelstunden wird man dabei auf die B1 oder A2-Prüfung (nach europäischem Standard) vorbereitet. Auch diejenigen, die an dieser Prüfung nicht teilnehmen wollen, werden sicherlich im Hinblick auf die im Mai 2011 stattfindenden Zentralen Prüfungen im Fach Englisch (Klasse10) profitieren. Man kann also seinen Englischkenntnissen durchaus noch einmal etwas Schliff verpassen oder aber mit dem Erwerb des Zertifikats einen Beweis schaffen, dass man auch über das normale schulische Maß hinaus Interesse und Engagement zeigen will und kann.

Matthias Partsch

WEIHNACHTSKARTEN VOM KREATIVCLUB. Die Teilnehmerinnen des Kreativclubs, den die Schülerinnen und Schüler des 6. Jahrganges im Rahmen der neu geschaffenen Profilleistungsgruppen wählen können, haben erste „Kostproben“ ihrer Arbeiten vorgestellt und die diesjährigen Weihnachtskarten der Städtischen Gesamtschule gestaltet. Der als Juror fungierende Schulleiter, Herr Müller, wählte dabei die Karte „Engel mit Locken“ von Wyona Zacharias aus der Klasse 6b als schönste Karte aus und prämierte sie mit „Platz 1“ und einem Gutschein über 20€. Auf Platz 2 und 3 landeten Rosalie Wiegand aus der Klasse 6a („Hand mit Zipfelmützen“) und Leoni Krüger aus der Klasse 6f („Kugelrunder, brauner Nikolaus“). Eine Auswahl der Karten finden Sie auch auf der Fotogalerie der Schulhomepage unter der Rubrik „Kreativclub“.



Hoffentlich bringt Ihnen die Weihnachtszeit viele Gründe zu lächeln.
Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr wünscht Ihnen das Kollegium der Städtischen Gesamtschule Solingen.

Redaktion: B. Micus, K. Garschagen